

Registergericht: Mannheim
Registernummer: GnR 350003

Jahresabschluss

30.06.2019

Winzergenossenschaft Kraichgau eG
69168 Wiesloch

Bestandteile Jahresabschluss

1. Bilanz
2. Gewinn- und Verlustrechnung
3. Anhang

1. Bilanz zum 30. Juni 2019

Aktivseite

	30.06.2019 EUR	Vorjahr EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>50.185,67</u>	<u>54.624,63</u>
	50.185,67	54.624,63
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte u. Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken	6.206,98	6.206,98
2. Technische Anlagen und Maschinen	8.299,00	10.342,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>1.815,00</u>	<u>2.503,82</u>
	16.320,98	19.052,80
III. Finanzanlagen		
1. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	<u>1.090.216,75</u>	<u>1.059.123,24</u>
	<u>1.090.216,75</u>	<u>1.059.123,24</u>
	1.156.723,40	1.132.800,67
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.287.963,31	887.357,18
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>505,00</u>	<u>0,00</u>
	1.288.468,31	887.357,18
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>242.871,85</u>	<u>193.918,02</u>
	<u>1.531.340,16</u>	<u>1.081.275,20</u>
Summe der Aktivseite	<u><u>2.688.063,56</u></u>	<u><u>2.214.075,87</u></u>

		Passivseite	
		30.06.2019	Vorjahr
		EUR	EUR
A. EIGENKAPITAL			
I. Geschäftsguthaben			
1. der verbleibenden Mitglieder	201.019,33		169.178,67
2. der ausscheidenden Mitglieder	<u>1.155,51</u>		<u>1.162,44</u>
		202.174,84	170.341,11
II. Kapitalrücklage		4.807,98	2.558,50
III. Ergebnismrücklagen			
1. Gesetzliche Rücklage	397.363,52		385.800,00
2. Andere Ergebnismrücklagen	<u>855.902,74</u>		<u>847.800,00</u>
		1.253.266,26	1.233.600,00
IV. Bilanzgewinn			
1. Gewinn-/Verlustvortrag	17.450,00		314,67
2. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>129.948,43</u>		<u>19.647,35</u>
		<u>147.398,43</u>	<u>19.962,02</u>
		1.607.647,51	1.426.461,63
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Steuerrückstellungen	8.250,00		0,00
2. Sonstige Rückstellungen	<u>9.500,00</u>		<u>5.000,00</u>
		17.750,00	5.000,00
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.054.042,72		703.784,67
2. Sonstige Verbindlichkeiten	8.623,33		78.829,57
- davon aus Steuern: EUR			
5.244,71 (Vorjahr: EUR 73.743,20)			
)			
		<u>1.062.666,05</u>	<u>782.614,24</u>
Summe der Passivseite		<u><u>2.688.063,56</u></u>	<u><u>2.214.075,87</u></u>

**2. Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019**

	2018/19 EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	1.740.237,80	1.371.094,89
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>159.037,95</u>	<u>0,00</u>
3. Gesamtleistung	<u>1.899.275,75</u>	<u>1.371.094,89</u>
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	<u>-1.672.896,23</u>	<u>-1.279.905,33</u>
	<u>-1.672.896,23</u>	<u>-1.279.905,33</u>
5. Rohergebnis	<u>226.379,52</u>	<u>91.189,56</u>
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-11.100,00	-10.200,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-2.988,34</u>	<u>-2.664,20</u>
	<u>-14.088,34</u>	<u>-12.864,20</u>
7. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<u>-7.901,41</u>	<u>-9.702,89</u>
	<u>-7.901,41</u>	<u>-9.702,89</u>
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-74.484,49</u>	<u>-48.690,79</u>
9. Zwischensumme	<u>129.905,28</u>	<u>19.931,68</u>
10. Erträge aus Beteiligungen und Geschäftsguthaben	117,54	37,11
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,62	1,00
Finanzergebnis	<u>118,16</u>	<u>38,11</u>
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>0,00</u>	<u>-9,78</u>
13. Ergebnis nach Steuern	<u>130.023,44</u>	<u>19.960,01</u>
14. Sonstige Steuern	<u>-75,01</u>	<u>-312,66</u>
15. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	<u>129.948,43</u>	<u>19.647,35</u>
16. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	<u>17.450,00</u>	<u>314,67</u>
17. Bilanzgewinn/-verlust	<u>147.398,43</u>	<u>19.962,02</u>

3. Anhang

A. Allgemeine Angaben

Die Winzergenossenschaft Kraichgau eG mit Sitz in Wiesloch ist registriert beim Amtsgericht in Mannheim und eingetragen unter der Registernummer GnR 350003.

In der Gliederung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung ergaben sich keine Veränderungen.

Zum 01. Januar 2019 wurde die Winzergenossenschaft Mühlhausen eG (übertragendes Unternehmen) auf die Winzergenossenschaft Kraichgau eG (übernehmendes Unternehmen) verschmolzen.

Die Vorjahresbeträge im Jahresabschluss der Winzergenossenschaft Kraichgau eG enthalten nicht die Beträge der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung der Winzergenossenschaft Mühlhausen eG und sind daher insoweit nicht mit dem Geschäftsjahr 2017/18 vergleichbar.

Folgende wesentliche Posten sind im Wege der Verschmelzung zum 1. Januar 2019 auf die Winzergenossenschaft Kraichgau eG übergegangen:

Bilanz			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Anlagevermögen	31.963	Geschäftsguthaben	32.771
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	156.227	Kapitalrücklage	2.249
Bankguthaben	3.969	Ergebnisrücklagen und Gewinn	17.154
	<u>0</u>	Verbindlichkeiten	<u>139.985</u>
Summe Aktivseite	<u>192.159</u>	Summe Passivseite	<u>192.159</u>

In der Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 01. Juli 2018 bis 31. Dezember 2018 der Winzergenossenschaft Mühlhausen eG waren folgende wesentliche Posten enthalten:

	EUR
Rohergebnis	12.047
Personalaufwand	-1.181
Abschreibungen	-3.202
Zinsaufwand und Steuern	-438
Jahresüberschuss	7.226
Gewinnvortrag	262
Bilanzgewinn	7.488

B. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bei Aufstellung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt:

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden mit den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet.

Bauten und bewegliche Anlagegegenstände wurden mit den Anschaffungskosten bewertet. Auf Bauten und bewegliche Anlagegegenstände wurden planmäßige lineare Abschreibungen vorgenommen.

Die Finanzanlagen wurden mit Anschaffungskosten bewertet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert bewertet.

Die flüssigen Mittel wurden in allen Fällen mit dem Nennwert angesetzt.

Verbindlichkeiten und Rückstellungen wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Von den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Vorjahres wurde nicht abgewichen.

C. Entwicklung des Anlagevermögens

	im Geschäftsjahr						Buchw. Geschäftsj. EUR		
	Anschaffungs-/ Herstellungskosten zu Beginn des Geschäftsjahres EUR	Zugänge EUR	Zugänge Verschmelzung WG Mühlhausen EUR	Abgänge EUR	Abschreibungen zu Beginn des Geschäftsjahres (gesamt) EUR	Abschreibungen Geschäftsjahr EUR		Änderungen der gesamten Abschreibungen im Zshg. mit Abgängen EUR	Abschreibungen am Ende des Geschäftsjahres (gesamt) EUR
	105.529,00	0,00	0,00	0,00	50.904,37	4.438,96	0,00	55.343,33	50,1
	105.529,00	0,00	0,00	0,00	50.904,37	4.438,96	0,00	55.343,33	50,1
	199.145,98	0,00	868,00	868,00	192.939,00	0,00	0,00	192.939,00	6,2
	34.680,96	0,00	2,00	0,00	24.338,96	2.045,00	0,00	26.383,96	8,2
	19.507,28	728,63	0,00	140,40	17.003,46	1.417,45	140,40	18.280,51	1,8
	253.334,22	728,63	870,00	1.008,40	234.281,42	3.462,45	140,40	237.603,47	16,3
	1.059.123,24	0,00	31.093,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.090,2
	1.417.986,46	728,63	31.963,51	1.008,40	285.185,79	7.901,41	140,40	292.946,80	1.156,7

A. ANLAGEVERMÖGEN

- I. Immaterielle Vermögensgegenstände
 1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten
- II. Sachanlagen
 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte u. Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken
 2. Technische Anlagen und Maschinen
 3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
- III. Finanzanlagen
 1. Geschäftsguthaben bei Genossenschaften

D. Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung

I. BILANZ

Die Genossenschaft besitzt folgende Kapitalanteile in Höhe von mindestens 20 % an anderen Unternehmen (Beteiligungen im Sinne des § 271 Abs. 1 HGB):

Name und Sitz	Anteil am Unter- nehmens- kapital %	Eigenkapital des Unter- nehmens		Ergebnis des letzten Ge- schäftsjahres	
		Jahr	TEUR	Jahr	EUR
Winzer von Baden eG, Wiesloch	63,1	06/2018	7.475,4	06/2018	52.473,66

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und den sonstigen Vermögensgegenständen sind folgende Beträge enthalten, die auch Forderungen gegen verbundene Unternehmen oder Beteiligungsunternehmen sind:

	verbundene Unternehmen		Forderungen gegen Beteiligungsunternehmen	
	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00	1.122.963,31	887.357,18

Die Ergebnismrücklagen haben sich wie folgt entwickelt:

	Gesetzliche Rücklage		Andere Ergebnismrücklagen			
	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		
Anfangsbestand	385.800,00	385.600,00	847.800,00	847.600,00		
Einstellung aus dem Bilanzgewinn Vorjahr	5.000,00	200,00	5.000,00	200,00		
Einstellung aus Jahresüberschuss Geschäftsjahr						
Zugang aus Verschmelzung WG Mühlhausen	6.563,52	0,00	3.102,74	0,00	0,00	0,00
Endbestand	<u>397.363,52</u>	<u>385.800,00</u>	<u>855.902,74</u>	<u>847.800,00</u>		

In den sonstigen Rückstellungen sind insbesondere Rückstellungen, die im Zusammenhang mit der Verschmelzung Mühlhausen stehen und Prüfungskosten enthalten.

Von den Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr bzw. über einem Jahr:

Verbindlichkeiten	bis zu einem Jahr		über einem Jahr	
	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
- aus Lieferungen und Leistungen	1.054.042,72	703.784,67	0,00	0,00
- sonstige Verbindlichkeiten	8.623,33	78.829,57	0,00	0,00

Darin sind auch Verbindlichkeiten an die Winzer von Baden eG in Höhe von TEUR 31,8 enthalten.

II. GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

Erlöse Zentralgenossenschaft Jahrgang 2018	TEUR	1.736,3
sonstige Umsatzerlöse	TEUR	3,9
<hr/>		
insgesamt	TEUR	1.740,2

E. Sonstige Angaben

Zur Verwendung des Ergebnisses wird folgender Vorschlag gemacht:

Einstellung in die gesetzliche Rücklage	EUR	37.636,48
Einstellung in die anderen Rücklagen	EUR	37.097,26
Vortrag auf neue Rechnung	EUR	72.664,69
<hr/>		
Bilanzgewinn	EUR	147.398,43

Mitgliederbewegung

	<u>Zahl der Mitglieder</u>	<u>Anzahl der Geschäftsanteile</u>
Anfangsbestand	273	1.259
Zugang	67	283
Abgang	2	11
Endbestand	<u>338</u>	<u>1.531</u>

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr verändert um	EUR	31.840,66
Höhe des Geschäftsanteils	EUR	150,00

Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes:

Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband e. V.
Heilbronner Straße 41
70191 Stuttgart

Mitglieder des Vorstands (Vor- und Zuname):

Klaus Müller	Vorsitzender
Rüdiger Hilswicht	
Carsten Wipfler	Geschäftsführer

Mitglieder des Aufsichtsrats (Vor- und Zuname):

Lothar Stier	Aufsichtsratsvorsitzender
Thomas Honold	
Andreas Ihle	
Gerd Holfelder	
Thomas Botz	
Stefan Ebert	ab 5. Juni 2019
Thomas Körner	
Frank Salomon	
Bruno Zauker	bis 5. Juni 2019
Bernhard Dorobek	
Monika Müller	ab 5. Juni 2019

Wiesloch 12. Februar 2020

Winzergenossenschaft Kraichgau eG

Der Vorstand:

Dieser Jahresabschluss wurde gemäß § 48 GenG in der General-/Vertreterversammlung am festgestellt und die Ergebnisverwendung wie vorgeschlagen beschlossen.

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt vor, den Jahresüberschuss 2018/19 in Höhe von EUR 129.948,43 unter Einbeziehung eines Gewinnvortags in Höhe von EUR 17.450 wie folgt zu verwenden:

	€	€
Einstellung in die gesetzliche Rücklage		<u>37.636,48</u>
Einstellung in die anderen Rücklagen		<u>37.097,26</u>
Vortrag auf neue Rechnung		<u>72.664,69</u>
	insgesamt	<u><u>147.398,43</u></u>

Wiesloch, 12. Februar 2020
(Ort, Datum)

Winzergenossenschaft Kraichgau eG
(Firma der Genossenschaft)

Der Vorstand

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses/ Bilanzgewinn geprüft, in Ordnung befunden und befürwortet den Vorschlag des Vorstandes. Der Vorschlag entspricht den Vorschriften der Satzung.

Wiesloch, 12. Februar 2020

(Ort, Datum)

(Vorsitzender des Aufsichtsrats)